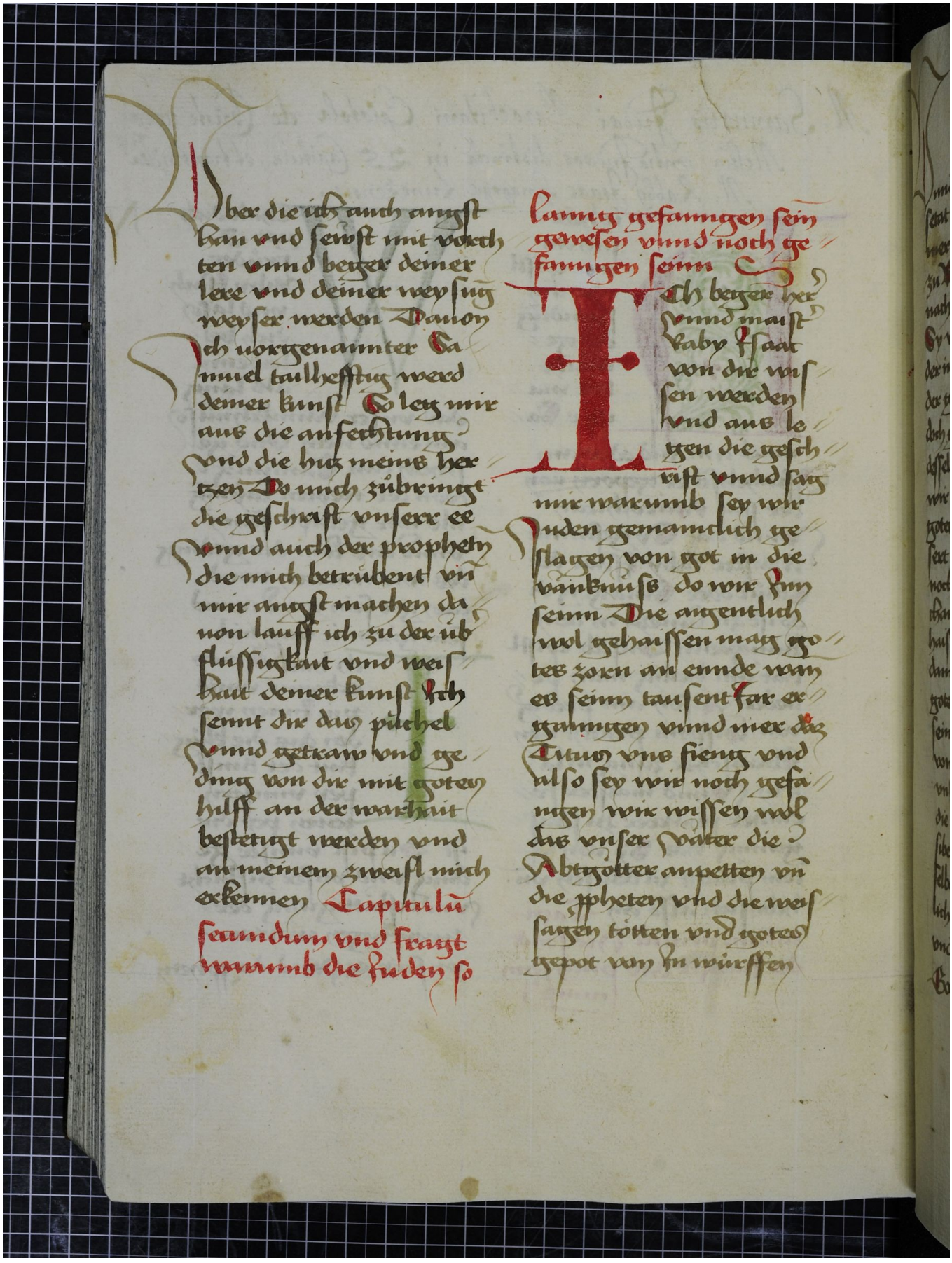
3. Viertel 15. Jh. (nach 1452)

Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30330
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



Aber die ich auch angest
han vnd sewst mit vorch
ten vnnd besser deiner
lere vnd deiner weysung
weyser werden Dauon
ich vorgenannter Ga
mael tullhesstig werd
deiner kunst Do leg mir
aus die anfechtung
vnd die hut meins her
tzen Do mich zübringt
die geschrifft vnserer ee
vnnd auch der propheten
die mich betrübent vn
mir angst machen da
von lauff ich zu der üb
flissigkait vnd wes
haut deiner kunst Ich
sennt die dus püchel
vnnd getrau vnd ge
ding von dir mit gotes
hilff an der warhait
bestetigt werden vnd
an meinem zweifl mich
erlemen Capitulū
secundum vnd fragt
warumb die fueden so
lannig gefangen sein
gewesen vnnd noch ge
fangen seinn

Ich beger her
vnnd maist
Raby Ysaac
von dir wis
sen werden
vnd aus le
tzen die gesch
rifft vnnd sag
mir warumb sey wir
Juden gemainclich ge
slagen von got in die
vanknuss do wir hin
seinn Die angentlich
wol gehaissen mag go
tes zorn an ennde wan
es seinn tausent far er
fangen vnnd nier dz
Titus vns fieng vnd
also sey wir noch gefa
ngen wir wissen wol
das vnser Vater die
Abtgotter anpetten vn
die ppheten vnd die weis
sagen tötten vnd gotes
gepot von in wirffen